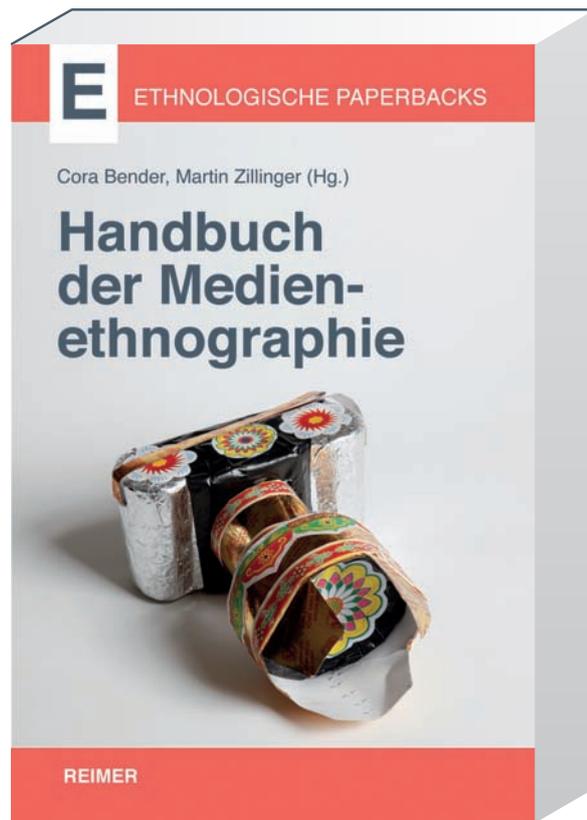


Schlagworte

Ethnographische Methoden
 Medienethnologie
 Medienanthropologie
 Qualitative Medienforschung
 Visuelle Ethnologie
 Feldforschung
 Teilnehmende Beobachtung
 Medienpraktiken
 Mediale Räume

Ethnologische Paperbacks

VII Seiten und 444 Seiten
 mit 51 Abbildungen,
 13,5 × 20,5 cm
 Broschur
 € 29,95 (D) / sFr 40,10 (CH)
 ISBN 978-3-496-02849-9



Cora Bender, Martin Zillinger (Hg.)

Handbuch der Medienethnologie

Ethnographische Methoden haben heute in alle kultur- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen Eingang gefunden. Auch in der Medienforschung spielen sie eine zentrale Rolle. Dieses Handbuch trägt die Methodendiskussion in der Medienethnologie zusammen und entwickelt sie am Beispiel konkreter Feldforschungsberichte weiter: Die dichte Beschreibung von Medienpraktiken, eine kritische Verortung der Subjektivität im Feld und der Fokus auch auf die Methoden der Beforschten sind zentrale Elemente der Beiträge.

Aus dem Inhalt:

Ethnologische Medien für Laien (Antweiler, Bonn) – Methodenkollision: Fotografische Praktiken in Kenia (Behrend, Berlin) – Medienethnologie bei den Ojibwe von Wisconsin (Bender, Siegen) – Globalisierte Emotionen im urbanen Indien (Brosius, Heidelberg) – Ethnographische Medienanalyse: Vom Chaos zum Text (Dracklé, Bremen) – Kölner Stämme. Medienethnografische Forschung mit der Kamera (Dreschke, Siegen) – Teilnahme und Beobachtung in der Ethnologie visueller Medien (Förster, Basel) – Radioforschung in Benin (Grätz, Berlin) – Handys in Westafrika (Hahn, Frankfurt a. M.) – Navajo-Zeremoniallieder im Mediensog (Hatoum, Berlin) – Schriftwechsel. Ethnologie vom Lesen und Schreiben (Kirsch, Konstanz) – Teilnehmende Beobachtung in der nigerianischen Videofilmindustrie (Krings, Mainz) – Südafrikanische Videokunst (Lipp, Berlin) – Praxis und Leib als Medien der Kultur (Meyer, Duisburg-Essen) – Labor/Feldforschung (Potthast, Siegen) – Afrozentrismus: Herausforderungen des »Studying Parallel« (Reinhardt, München) – Familien Filme(n) (Schäuble, Bern) – DNA als Medium: Genealogie und Genetik in Südafrika (Schramm, Halle) – Mediale Klangräume (Schulz, Köln) – Populäre Musik und ästhetische Erfahrung (Verne, Bayreuth) – Fotografien, Radios und Bestattungsvideos in Ghana (Wendl, Berlin) – Was sind mediale Räume? (Zillinger, Köln)

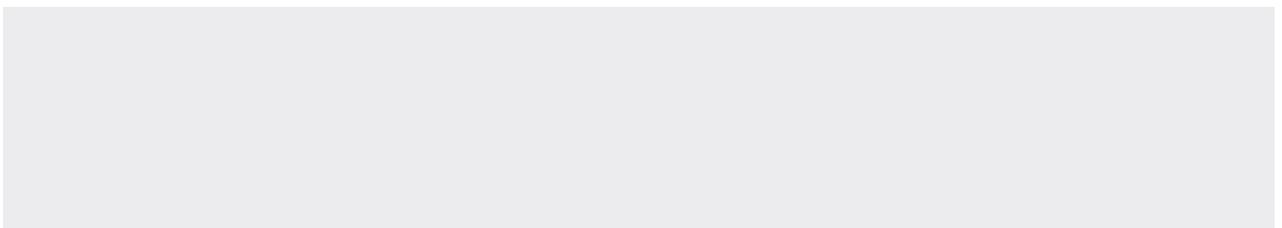
Die Herausgeber:

Cora Bender; Medienwissenschaftliches Seminar der Universität Siegen; Forschungsschwerpunkte: Medienethnologie, Medical Anthropology, Nordamerika und Europa.

Martin Zillinger, a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities, Köln; Forschungsschwerpunkte: Medienethnologie, Religionsethnologie und Migrationsforschung, Nordafrika und der Euro-Mediterrane Raum.

Bestellschein

Ich bestelle aus dem **Dietrich Reimer Verlag** · Berliner Straße 53 · D-10713 Berlin
Fax: +49 (0)30 / 700 13 88 55 · Tel.: +49 (0)30 / 700 13 88 51 · vertrieb@reimer-verlag.de
(innerhalb Deutschlands versandkostenfrei) oder über die Buchhandlung:



_____ Expl. 978-3-496-02849-9 Bender / Zillinger (Hg.) Handbuch der Medienethnographie
€ 29,95 (D) / sFr 40,10 (CH)

Name, Vorname _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Datum / Unterschrift _____